

# GESCHÄFTSBERICHT 2018

## 99. JAHRESRECHNUNG



## **Jahresbericht 2018**

### *Geschätzte Versicherte*

Der Stiftungsrat traf sich im Berichtsjahr zu insgesamt 4 Sitzungen. Nebst den ordentlichen Geschäften durfte der Stiftungsrat durch Verfügung vom 18. September 2018 die Genehmigung des Geschäftsplanes durch das Bundesamt für Gesundheit zur Kenntnis nehmen. Der Stiftungsrat wird sich in den kommenden Jahren vermehrt mit dem internen Kontrollsystem beschäftigen.

### **Offenlegung des Entschädigungssystems**

Der Stiftungsrat setzt seine Entschädigungen für die Mitglieder fest. Der Stiftungsrat besteht aus 5 Mitgliedern. Die Gesamtentschädigung betrug CHF 6000.00 für das Berichtsjahr. Der Stiftungsratspräsident erhielt eine Barvergütung von CHF 4000.00.

Die Mitarbeiter werden nach dem Personalreglement des Kantons Graubünden angestellt. Der Stiftungsrat entscheidet jeweils im November über Lohnanpassungen für das Folgejahr.

Die gesamte Vergütung der Geschäftsleitung besteht aus Barvergütungen von CHF 226304.00, Vorsorgebeiträgen von CHF 15351.00 sowie sonstigen Bezügen von CHF 6000.00. Die höchste Vergütung erhielt der Geschäftsführer mit einer Barvergütung von CHF 123578.00, Vorsorgebeiträgen von CHF 9788.00 und sonstigen Bezügen von CHF 6000.00. Es werden keine variablen Entschädigungen vergütet.

### **Rechnung 2018**

Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Gewinn von CHF 1081524.00. Einzig die Sparte Taggeldversicherung schliesst mit einem Negativsaldo von CHF 67092.00. Dies ist auf einige schwerere Krankheitsfälle im Berichtsjahr zurückzuführen.

Durch die volatilen Kapitalmärkte haben die Kapitalerträge im Vergleich zum Vorjahr wenig zum positiven Geschäftsergebnis beigetragen. Die Details zu den entsprechenden Sparten können Sie der Jahresrechnung im Anhang entnehmen.

### **Zukunft**

Die bisherigen Bemühungen um die steigenden Gesundheitskosten zu stabilisieren darf man wohl als gescheitert bezeichnen. Der neue Hit heisst ambulant vor stationär. Die Kosten für die ambulanten Behandlungen gehen zu 100% zu Lasten der Krankenversicherungen. Diverse Leistungserbringer haben dafür bereits Investitionen in neue «Behandlungsstrassen» vorgenommen und das Personal müsse dafür auch speziell ausgebildet werden. Die Folgen sind absehbar, der Tarif wird die Kosten nicht decken und eine Tarifierhöhung wird wohl die notwendige Folge sein. Die Krankenkassen werden an neuen Produkten arbeiten, damit Patienten auch dafür einen höheren Service erhalten können. Die Diskussionen um die steigenden Gesundheitskosten und Krankenkassenprämien werden uns wohl auch in Zukunft begleiten.



## JAHRESBERICHT 2018

### **Dank im Jahr 2018**

Dieser gilt allen Versicherten, die uns auch in diesem Jahr Ihr Vertrauen geschenkt haben und unsere Dienstleistungen in Anspruch nahmen.

Wir danken unseren Partnern und den Branchenverbänden für die stets sehr gute Zusammenarbeit.

Zum erfolgreichen Jahresergebnis haben auch die Mitarbeitenden beigetragen. Sie stehen täglich mit unseren Versicherten und Leistungserbringern im persönlichen Kontakt und leisten sehr gute Arbeit. Wir danken unserem Team für diesen starken Einsatz.

Stiftungsratspräsident  
Marco Darms

Geschäftsführer  
Remo Camenisch

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>BILANZ</b>	<b>7</b>
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>8</b>
<b>GELDFLUSSRECHNUNG</b>	<b>9</b>
<b>EIGENKAPITALNACHWEIS</b>	<b>10</b>
<b>1. Erläuterungen der Bewertungsgrundlage und der Bewertungsgrundsätze</b>	<b>11</b>
1.1. Grundsätze der Rechnungslegung	11
1.2. Bilanzstichtag	11
1.3. Bewertungsgrundsätze	11
1.4. Kapitalanlagen	11
1.5. Sachanlagen	12
1.6. Aktive Rechnungsabgrenzungen	12
1.7. Forderungen	12
1.8. Flüssige Mittel	12
1.9. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	12
1.10. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	13
1.11. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	13
1.12. Verbindlichkeiten	13
1.13. Passive Rechnungsabgrenzungen	13
1.14. Eigenkapital	13
<b>2. Risikomanagement und interne Kontrolle</b>	<b>13</b>
<b>3. Segmenterfolgsrechnung 2018</b>	<b>14</b>
<b>4. Erläuterungen zur Bilanz</b>	<b>15</b>
4.1. Kapitalanlagen	15
4.2. Aktive Rechnungsabgrenzungen	15
4.3. Forderungen	16
4.4. Flüssige Mittel	16
4.5. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	16
4.6. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	17
4.7. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	17
4.8. Passive Rechnungsabgrenzungen	18
4.9. Verbindlichkeiten	18

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>5. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung</b>	<b>19</b>
5.1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung	19
5.2. Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	19
5.3. Risikoausgleich	20
5.4. Betriebsaufwand für eigene Rechnung	20
5.5. Übriger betrieblicher Ertrag und Aufwand	20
5.6. Ergebnis aus Kapitalanlagen	21
<b>6. Übrige Angaben</b>	<b>22</b>
6.1. Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten/Mietverbindlichkeiten	22
6.2. Brandversicherungswerte der Sachanlagen	22
6.3. Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften	22
6.4. Eventualforderungen/-verbindlichkeiten	22
6.5. Entschädigung der Revisionsstelle	22
6.6. Anzahl Mitarbeiter	22
6.7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	22
<b>REVISIONSBERICHT</b>	<b>23</b>
<b>VERWALTUNGSORGANE PER 1. JANUAR 2019</b>	<b>24</b>

# BILANZ

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>			
Kapitalanlagen	13'303'800	13'444'853	-141'053
Sachanlagen	0	0	0
<b>Anlagevermögen</b>	<b>13'303'800</b>	<b>13'444'853</b>	<b>-141'053</b>
Rechnungsabgrenzungen	415'839	152'942	262'897
Forderungen	1'301'210	1'216'995	84'215
Flüssige Mittel	2'030'075	1'207'596	822'479
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>3'747'124</b>	<b>2'577'533</b>	<b>1'169'591</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>17'050'924</b>	<b>16'022'386</b>	<b>1'028'538</b>
	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
<b>PASSIVEN</b>			
Gewinnreserven	8'547'893	7'466'369	1'081'524
<b>Eigenkapital</b>	<b>8'547'893</b>	<b>7'466'369</b>	<b>1'081'524</b>
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	4'293'336	4'139'174	154'162
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	779'265	758'280	20'985
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	427'334	427'334	0
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	800'000	800'000	0
Rechnungsabgrenzungen	25'000	35'870	-10'870
Verbindlichkeiten	2'178'096	2'395'359	-217'263
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>8'503'031</b>	<b>8'556'017</b>	<b>-52'986</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>17'050'924</b>	<b>16'022'386</b>	<b>1'028'538</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2018 CHF</b>	<b>2017 CHF</b>	<b>Veränderung CHF</b>
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	14'348'605	14'125'574	223'031
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-12'472'091	-12'536'323	64'232
Veränderung der versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	-20'985	-58'641	37'656
Risikoausgleich	698'113	400'224	297'889
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-1'140'975	-1'165'125	24'150
Übriger betrieblicher Ertrag	-34'304	110'053	-144'357
Übriger betrieblicher Aufwand	-71'982	-243'209	171'227
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>1'306'381</b>	<b>632'553</b>	<b>673'828</b>
Ertrag aus Kapitalanlagen	294'819	680'300	-385'481
Aufwand aus Kapitalanlagen	-519'676	-89'673	-430'003
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	0	-400'000	400'000
<b>Ergebnis aus Kapitalanlagen</b>	<b>-224'857</b>	<b>190'627</b>	<b>-415'484</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1'081'524</b>	<b>823'180</b>	<b>258'344</b>



# GELDFLUSSRECHNUNG

<b>Geldflussrechnung</b>	<b>2018 CHF</b>	<b>2017 CHF</b>
Jahresergebnis	1'081'524	823'180
Abschreibungen / Zuschreibungen auf		
- Kapitalanlagen	417'196	-317'027
Zunahme / Abnahme von / der		
- Versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	154'162	-73'334
- Versicherungstechnischen Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	20'985	58'641
- Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	0	400'000
Zunahme / Abnahme von		
- Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	-262'897	190'507
- Forderungen	-38'696	-297'977
- Rechnungsabgrenzungen (passiv)	-10'871	10'871
- Verbindlichkeiten	-262'781	61'334
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>1'098'622</b>	<b>856'195</b>
Zunahme / Abnahme von		
- Kapitalanlagen	-276'143	-473'467
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-276'143</b>	<b>-473'467</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>822'479</b>	<b>382'728</b>

## EIGENKAPITALNACHWEIS

	Gewinnreserven			Total CHF
	Reserven KVG CHF	Reserven VVG CHF	Jahreser- gebnis CHF	
<b>Eigenkapital per 01.01.2017</b>	<b>5'150'401</b>	<b>1'492'788</b>	<b>0</b>	<b>6'643'189</b>
Jahresgewinn				0
Ergebnisverteilung	802'357	20'823	0	823'180
<b>Eigenkapital per 31.12.2017</b>	<b>5'952'758</b>	<b>1'513'611</b>	<b>0</b>	<b>7'466'369</b>
Jahresgewinn			1'081'524	1'081'524
Ergebnisverteilung	1'061'640	19'884	-1'081'524	
<b>Eigenkapital per 31.12.2018</b>	<b>7'014'398</b>	<b>1'533'495</b>	<b>0</b>	<b>8'547'893</b>

# ERLÄUTERUNG BEWERTUNG

## 1. ERLÄUTERUNGEN DER BEWERTUNGSGRUNDLAGE UND DER BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

### 1.1. Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten Regelwerk Swiss GAAP FER dargestellt und entspricht dem schweizerischen Gesetz. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

### 1.2. Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

### 1.3. Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten. Erfolgt die Folgebewertung von Aktiven bzw. Verbindlichkeiten nicht zu historischen Werten (bzw. zu fortgeführten Anschaffungskosten), sondern zu aktuellen Werten, wird bei normalem Geschäftsverlauf der Tageswert bzw. Nutzwert herangezogen.

### 1.4. Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt grundsätzlich zu aktuellen Werten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst.

Unter einem aktuellen Wert werden grundsätzlich öffentlich notierte Marktwerte verstanden. Liegt kein Marktwert vor, wird der aktuelle Wert wie folgt bestimmt:

- durch einen Vergleich mit ähnlichen Objekten,
- durch den Barwert der zukünftigen Cash Flows bzw. Erträge (Discounted Cash Flow Methode),
- durch eine andere allgemein anerkannte Bewertungsmethode.

Falls kein Marktwert bekannt ist oder kein aktueller Wert bestimmt werden kann, erfolgt die Bewertung ausnahmsweise zum Anschaffungswert abzüglich betriebsnotwendigen Wertberichtigungen.

#### *Grundstücke und Gebäude*

Diese werden zum aktuellen Verkehrswert bewertet.

#### *Anleihen*

Anleihen sind festverzinsliche Anlagen wie Obligationen, Wandelanleihen und weitere ähnliche Anlagen, welche in CHF oder in einer anderen Währung auf einen Nominalwert lauten. Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, wobei die Marktzinsen separat unter den Aktiven Rechnungsabgrenzungen erfasst werden.



## ERLÄUTERUNG BEWERTUNG

### *Aktien*

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien, Partizipationskapital, Genussscheine und weitere ähnliche Papiere. Beteiligungen und kollektive Anlagen werden separat ausgewiesen. Die von der *vita surselva* gehaltenen Anlagen sind in der Regel marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. In Ausnahmen kann es vorkommen, dass ein aktueller Wert nicht festgelegt werden kann, weshalb ausnahmsweise der Anschaffungswert abzüglich einer allfälligen Wertberichtigung zur Anwendung gelangt.

### *Kollektive Anlagen (Fonds)*

Die kollektiven Anlagen werden als separate Position geführt. Die Bewertung erfolgt wie bei den Aktien zu aktuellen Marktwerten.

### **1.5. Sachanlagen**

Die Sachanlagen bestehen vorwiegend aus Mobiliar und aus der IT-Infrastruktur. Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlageguts vorgenommen. Diese wurde wie folgt festgelegt:

- Mobiliar                      5 Jahre
- IT-Infrastruktur              1 Jahr

### **1.6. Aktive Rechnungsabgrenzungen**

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für bestehende, am Bilanzstichtag jedoch noch nicht genau bekannte Forderungen.

### **1.7. Forderungen**

Die Forderungen gegenüber Dritten wie Versicherungsnehmer, Versicherungsorganisationen, Rückversicherer, Agenten und Vermittler, Kantone sowie Übrige werden zu Nominalwerten eingesetzt und betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden angemessen berücksichtigt.

### **1.8. Flüssige Mittel**

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben aus operativer Geschäftstätigkeit. Sie werden zu aktuellen Werten (Tageswerte) bewertet.

### **1.9. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung**

Die versicherungstechnischen Rückstellungen werden in der Regel nach versicherungsmathematischen Berechnungsmethoden (Chain Ladder Verfahren) vorgenommen.

- Die Schadenrückstellungen per Bilanzstichtag entsprechen einer Schätzung der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schadenzahlungen. Sie umfassen die Rückstellungen für gemeldete Schäden und die Rückstellungen für eingetretene, jedoch noch nicht gemeldete Schäden, sowie die Schadenbearbeitungskosten.
- Die Altersrückstellungen für die Einzellaggeldversicherung nach KVG wird nach der Best Estimate im Umfang von 50% einer Jahresprämie gebildet.
- Die Rückstellungen VVG werden nach dem von der FINMA bewilligten Geschäftsplan gebildet und sie werden jährlich von der verantwortlichen Aktuarin berechnet.

### **1.10. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen**

Die Rückstellungen werden für Unsicherheiten in der Bestimmung der versicherungstechnischen Rückstellungen (Parameter- und Zufallsrisiko) gebildet. Diese Rückstellungen betreffen ausschliesslich das Zusatzversicherungsgeschäft und werden von der verantwortlichen Aktuarin jährlich berechnet.

### **1.11. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen**

Unter dieser Position werden sämtliche, nicht versicherungstechnisch bedingte Rückstellungen aufgeführt. Darunter fallen unter anderem die Schwankungsrückstellungen VVG welche für weitere Betriebsrisiken VVG gebildet werden sowie die Wertschwankungsrückstellungen.

### **1.12. Verbindlichkeiten**

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern, Versicherungsorganisationen sowie um vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Nominalbetrag bilanziert.

### **1.13. Passive Rechnungsabgrenzungen**

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für bestehende, am Bilanzstichtag jedoch noch nicht genau bekannte Verbindlichkeiten.

### **1.14. Eigenkapital**

Die Gewinnreserven umfassen die Erfolge aus den vergangenen Geschäftsjahren.

## **2. RISIKOMANAGEMENT UND INTERNE KONTROLLE**

Die vita surselva ist den folgenden Risiken ausgesetzt:

- Anlagerisiko
- Geschäftsrisiko
- Geschäftsumfeldrisiko
- Operationelle Risiken

Die vita surselva verfügt über ein Risikomanagement, welches auf die obigen Risiken ausgerichtet ist. Die identifizierten Risiken werden periodisch systematisch überprüft und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren Auswirkungen beurteilt. Der Stiftungsrat beschliesst entsprechende Massnahmen zur Vermeidung, Verminderung oder Überwälzung entsprechender Risiken. Die selbst getragenen Risiken werden kontinuierlich überwacht.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Stiftungsrat keine Risiken identifiziert, die zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung der Vermögens- Finanz- und Ertragslage der vita surselva führen könnten.

# SEGMENTERFOLGSRECHNUNG

## 3. Segmenterfolgsrechnung 2018

Die vita surselva betreibt das KVG und das VVG Geschäft.

Die Ausscheidung der Kapitalanlagen erfolgte für das VVG primär auf Basis des separaten Depots «Gebundenes Vermögen». Die Aufteilung der Verwaltungskosten wurde nach einem vordefinierten Schlüssel vorgenommen. Die Prämien und Leistungen können den Segmenten klar zugeordnet werden.

Segmenterfolgsrechnung für das Jahr 2018	2018		2017	
	KVG CHF	VVG CHF	KVG CHF	VVG CHF
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	11'399'528	2'949'077	11'221'320	2'904'254
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-10'084'873	-2'387'217	-10'349'726	-2'186'597
Veränderung der versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	0	-20'985	0	-58'641
Risikoausgleich	698'113	0	400'224	0
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-609'367	-531'608	-641'770	-523'355
Übriger betrieblicher Ertrag	-34'304	0	110'053	0
Übriger betrieblicher Aufwand	-71'982	0	-243'209	0
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>1'297'115</b>	<b>9'267</b>	<b>496'892</b>	<b>135'661</b>
Ertrag aus Kapitalanlagen	261'908	32'912	642'826	37'475
Aufwand aus Kapitalanlagen	-497'381	-22'295	-57'333	-32'340
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	0	0	-280'000	-120'000
<b>Ergebnis aus Kapitalanlagen</b>	<b>-235'473</b>	<b>10'617</b>	<b>305'493</b>	<b>-114'865</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1'061'641</b>	<b>19'884</b>	<b>802'385</b>	<b>20'796</b>

# ERLÄUTERUNG BILANZ

## 4. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

### 4.1. Kapitalanlagen

Die Zu- und Abgänge bei den Flüssigen Mitteln werden netto dargestellt.

	Grund- stücke und Bauten CHF	Obliga- tionen CHF	Aktien CHF	Kollektive Anlagen CHF	Flüssige Mittel CHF	Total TCHF
<b>Marktwert 31.12.16</b>	<b>2'398'800</b>	<b>6'488'476</b>	<b>864'567</b>	<b>1'424'001</b>	<b>1'478'516</b>	<b>12'654'360</b>
Zugänge	0	856'035	33'655	243'378	60'704	1'193'772
Abgänge	0	-648'973	0	-68'494	0	-717'467
Veränderung von Marktwerten	0	3'886	209'768	100'534	0	314'188
<b>Marktwert 31.12.17</b>	<b>2'398'800.00</b>	<b>6'699'424</b>	<b>1'107'990</b>	<b>1'699'419</b>	<b>1'539'220.00</b>	<b>13'444'853</b>

	Grund- stücke und Bauten CHF	Obliga- tionen CHF	Aktien CHF	Kollektive Anlagen CHF	Flüssige Mittel CHF	Total TCHF
<b>Marktwert 31.12.17</b>	<b>2'398'800</b>	<b>6'699'424</b>	<b>1'107'990</b>	<b>1'699'419</b>	<b>1'539'220</b>	<b>13'444'853</b>
Zugänge	0	2'494'278	147'538	0	3'665'046	6'306'862
Abgänge	0	-2'071'458	-69'996	-42'371	-3'862'261	-6'046'086
Veränderung von Marktwerten	0	-140'534	-121'151	-140'142	0	-401'828
<b>Marktwert 31.12.18</b>	<b>2'398'800.00</b>	<b>6'981'710</b>	<b>1'064'380</b>	<b>1'516'906</b>	<b>1'342'005.66</b>	<b>13'303'801</b>

### 4.2. Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF	Abweichung CHF
Marchzinsen	46'812	59'803	-12'991
Risikoausgleich	360'000	80'000	280'000
Übrige Transitorische Aktiven	9'027	13'139	-4'112
<b>Total</b>	<b>415'839</b>	<b>152'942</b>	<b>262'897</b>

# ERLÄUTERUNG BILANZ

## 4.3. Forderungen

Forderungen	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF	Abweichung CHF
Prämien Versicherungsnehmer	886'528	797'975	88'553
Kostenbeteiligungen Versicherungsnehmer	144'425	158'961	-14'537
Versicherungsorganisationen	233'479	250'496	-17'017
Staatliche Stellen	36'779	9'563	27'216
<b>Total</b>	<b>1'301'210</b>	<b>1'216'995</b>	<b>84'215</b>

## 4.4. Flüssige Mittel

Flüssige Mittel	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF	Abweichung CHF
Kasse	9'007	2'941	6'066
PostFinance	691'292	157'825	533'467
Banken	1'329'776	1'046'830	282'946
<b>Total</b>	<b>2'030'075</b>	<b>1'207'596</b>	<b>822'479</b>

## 4.5. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

	Unerledigte Versicherungsfälle			Alters. TG KVG CHF	Übr. verst. Rück. VVG CHF	Total CHF
	Taggeld KVG CHF	OKP KVG CHF	Zusatz VVG CHF			
<b>Wert 31.12.2016</b>	<b>20'000</b>	<b>1'600'000</b>	<b>937'776</b>	<b>140'000</b>	<b>1'514'732</b>	<b>4'212'508</b>
Bildung	0	0	86'666	0		86'666
Auflösung	0	0	0	0	-160'000	-160'000
<b>Stand 31.12.2017</b>	<b>20'000</b>	<b>1'600'000</b>	<b>1'024'442</b>	<b>140'000</b>	<b>1'354'732</b>	<b>4'139'174</b>

	Unerledigte Versicherungsfälle			Alters. TG KVG CHF	Übr. verst. Rück. VVG CHF	Total CHF
	Taggeld KVG CHF	OKP KVG CHF	Zusatz VVG CHF			
<b>Wert 31.12.2017</b>	<b>20'000</b>	<b>1'600'000</b>	<b>1'024'442</b>	<b>140'000</b>	<b>1'514'732</b>	<b>4'299'174</b>
Bildung	0	0	0	0		0
Auflösung	0	0	-5'838	0	0	-5'838
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>20'000</b>	<b>1'600'000</b>	<b>1'018'604</b>	<b>140'000</b>	<b>1'514'732</b>	<b>4'293'336</b>



## ERLÄUTERUNG BILANZ

### 4.6. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

	Unerledigte Versicherungsfälle			Alters. TG KVG CHF	Übr. verst. Rück. VVG CHF	Total CHF
	Taggeld KVG CHF	OKP KVG CHF	Zusatz VVG CHF			
<b>Wert 31.12.2017</b>	<b>20'000</b>	<b>1'600'000</b>	<b>1'024'442</b>	<b>140'000</b>	<b>1'514'732</b>	<b>4'299'174</b>
Bildung	0	0	0	0		0
Auflösung	0	0	-5'838	0	0	-5'838
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>20'000</b>	<b>1'600'000</b>	<b>1'018'604</b>	<b>140'000</b>	<b>1'514'732</b>	<b>4'293'336</b>

Diese Rückstellungen werden jeweils von der Aktuarin neu berechnet.

### 4.7. Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen & nicht versicherungstechnische Rückstellungen

	Rückstellungen für Risiken in den Kapital- anlagen KVG CHF	Rückstellungen für Risiken in den Kapital- anlagen VVG CHF	Nicht technische Rückstellungen VVG CHF	Total CHF
	<b>Wert 31.12.2016</b>	<b>280'000</b>	<b>120'000</b>	<b>427'334</b>
Bildung	280'000	120'000	0	400'000
Auflösung	0	0	0	0
<b>Stand 31.12.2017</b>	<b>560'000</b>	<b>240'000</b>	<b>427'334</b>	<b>1'227'334</b>

	Rückstellungen für Risiken in den Kapital- anlagen KVG CHF	Rückstellungen für Risiken in den Kapital- anlagen VVG CHF	Nicht technische Rückstellungen VVG CHF	Total CHF
	<b>Wert 31.12.2017</b>	<b>560'000</b>	<b>240'000</b>	<b>427'334</b>
Bildung	0	0	0	0
Auflösung	0	0	0	0
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>560'000</b>	<b>240'000</b>	<b>427'334</b>	<b>1'227'334</b>

## ERLÄUTERUNG BILANZ

### 4.8. Passive Rechnungsabgrenzungen

Rechnungsabgrenzungen	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF	Abweichung CHF
Übrige Transitorische Passiven	25'000	35'871	-10'871
<b>Total</b>	<b>25'000</b>	<b>35'871</b>	<b>-10'871</b>

### 4.9. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF	Abweichung CHF
bei Leistungserbringern	691'541	918'952	-227'411
bei Dritten	214'868	192'122	22'746
aus vorausbezahlten Prämien	1'175'099	1'168'751	6'348
bei Versicherungsorganisationen	60'577	90'864	-30'287
bei Lieferanten und übrige	36'011	21'208	14'803
<b>Total</b>	<b>2'178'096</b>	<b>2'391'897</b>	<b>-213'801</b>

# ERLÄUTERUNG ERFOLGSRECHNUNG

## 5. ERLÄUTERUNGEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

### 5.1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung

Verdiente Prämien für eigene Rechnung	2018	2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Prämien KVG	11'456'369	11'247'945	208'424
Prämien VVG	2'958'319	2'913'424	44'895
Erlösminderungen	-25'573	-46'573	21'000
Prämienanteile der Rückversicherer	-58'052	-46'028	-12'024
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge	1'610'725	1'544'610	66'115
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an Versicherte	-1'593'183	-1'487'804	-105'379
<b>Total</b>	<b>14'348'605</b>	<b>14'125'574</b>	<b>223'031</b>

### 5.2. Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	2018	2017	Abweichung
	CHF	CHF	CHF
Leistungen KVG	-11'577'809	-11'773'124	195'315
Kostenbeteiligung KVG	1'591'642	1'535'011	56'631
Zusatzversicherungen VVG	-2'233'055	-2'259'903	26'848
Sonstige Leistungen	-98'707	-111'641	12'934
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	-154'162	73'334	-227'496
<b>Total</b>	<b>-12'472'091</b>	<b>-12'536'323</b>	<b>64'232</b>

## ERLÄUTERUNG ERFOLGSRECHNUNG

### 5.3. Risikoausgleich

Der Risikoausgleich berechnet sich jeweils mit den aktuellen Versichertenmonaten und den zuletzt gültigen Sätzen der Gemeinsamen Einrichtung KVG. Die Differenz zum berechneten Betrag und den Akontozahlungen, werden jeweils in Rechnungsabgrenzungen (aktiv oder passiv) berücksichtigt.

### 5.4. Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Betriebsaufwand für eigene Rechnung	2018	2017	Abweichung
	CHF	CHF	CHF
Personalaufwand	-783'108	-799'791	16'683
Raumaufwand	-116'671	-132'674	16'003
EDV-Kosten	-101'345	-101'752	407
Versicherungsprämien	0	-2'326	2'326
Verbandsbeiträge	-30'151	-32'886	2'735
Verwaltungsaufwand	-156'032	-137'323	-18'709
Werbeaufwand	-32'304	-25'764	-6'540
Verwaltungsentschädigungen	78'636	67'391	11'245
<b>Total</b>	<b>-1'140'975</b>	<b>-1'165'125</b>	<b>24'150</b>

### 5.5. Übriger betrieblicher Ertrag und Aufwand

Diese Positionen enthalten die Zinserträge und Spesen aus dem operativen Geschäft (Post, Bank und Risikoausgleich), die Gewinnbeteiligungen aus vermittelten Versicherungen sowie die Differenz aus der Umweltabgabe (VOC).

## ERLÄUTERUNG ERFOLGSRECHNUNG

### 5.6. Ergebnis aus Kapitalanlagen

	2018 CHF	2017 CHF	Abweichung CHF
Liegenschaftenertrag	111'580	101'916	9'664
Liegenschaftenaufwand	-58'129	0	-58'129
<b>Erfolg aus Grundstücken und Bauten</b>	<b>53'451</b>	<b>101'916</b>	<b>-48'465</b>
Zinsen Obligationen	95'192	101'332	-6'140
Dividenden Aktien und ähnliche	51'910	67'463	-15'553
Zinsen Kollektive Kapitalanlagen	29'876	24'437	5'439
Zinsen Banken	99	677	-578
Realisierte Kursgewinne	1'564	1'303	261
Nicht realisierte Kursgewinne	4'598	372'288	-367'690
<b>Kapitalertrag</b>	<b>183'239</b>	<b>567'500</b>	<b>-384'261</b>
Bankspesen/Depotgebühren	-38'189	-22'224	-15'965
Realisierte Kursverluste	-16'932	-2'044	-14'888
Nicht realisierte Kursverluste	-406'426	-54'521	-351'905
<b>Kapitalaufwand</b>	<b>-461'547</b>	<b>-78'789</b>	<b>-382'758</b>
<b>Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen</b>	<b>0</b>	<b>-400'000</b>	<b>400'000</b>
<b>Total Erfolg aus Kapitalanlagen</b>	<b>-224'857</b>	<b>190'627</b>	<b>-415'484</b>

## ÜBRIGE ANGABEN

### 6. ÜBRIGE ANGABEN

#### 6.1. Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten / Mietverbindlichkeiten

##### *Verpfändete Aktiven*

Es besten wie im Vorjahr keine verpfändeten Aktiven.

##### *Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten*

Keine.

##### *Mietverbindlichkeiten*

Keine.

#### 6.2. Brandversicherungswerte der Sachanlagen

Grundstücke und Gebäude (in Kapitalanlagen gegliedert)	CHF 2700000.–
Betriebseinrichtungen und EDV	CHF 220000.–

#### 6.3. Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

Keine.

#### 6.4. Eventualforderungen/-verbindlichkeiten

Es sind keine Eventualforderungen oder Verbindlichkeiten bekannt.

#### 6.5. Entschädigung der Revisionsstellen

Die Auslagen für die externe Revision betragen für das Berichtsjahr CHF 88 558.00.  
Für das Vorjahr betragen die Auslagen der externen Revision CHF 49 767.00.

#### 6.6. Anzahl Mitarbeiter

Die vita surselva beschäftigt 11 Arbeitnehmer mit Total 830 Stellenprozenten.

#### 6.7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zur Fertigstellung der vorliegenden Jahresrechnung am 31. März 2018 sind keine Ereignisse bekannt geworden, die einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung als Ganzes haben könnten.

Bericht der Revisionsstelle  
an den Stiftungsrat der  
**vita surselva, Ilanz**

Zürich, 30. April 2019

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 7 bis 24 dargestellte Jahresrechnung der vita surselva bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferax Treuhand AG

Albert Burri  
Zugelassener  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Michael Eichenberger  
Zugelassener  
Revisor

## Verwaltungsorgane

per 1. Januar 2019

### Stiftungsrat

<i>Präsident</i>	Marco Darms, Luzern
<i>Vizepräsident</i>	Albert Alig, Obersaxen Mundaun
<i>Mitglieder</i>	Annalisa Candrian, Sagogn Simona Hendry, Ilanz/Glion Iso Tuor, Ilanz/Glion

### Verwaltung

<i>Geschäftsführung</i>	Remo Camenisch, Obersaxen Mundaun
<i>Stv. Geschäftsführung</i>	Ivan Deplazes, Ilanz/Glion
<i>Mitarbeiter</i>	Matilda Arpagaus, Lumnezia Nicolina Caduff, Ilanz/Glion Ronja Cavigelli, Ilanz/Glion Daniela Hefti, Obersaxen Mundaun Diva Deplazes, Ilanz/Glion Anita Derungs, Ilanz/Glion Giancarlo Lechmann, Rabius Karin Sac, Ilanz/Glion
<i>Lernende</i>	Sarah Janka, Obersaxen Mundaun

<b>Revisionsstelle</b>	Ferax Treuhand AG, Zürich
------------------------	---------------------------

### Adresse

vita surselva  
Bahnhofstrasse 33  
Postfach 44  
7130 Ilanz

Tel. 081 925 61 60  
Fax 081 925 61 73  
info@vitasurselva.ch

